

Technisches Merkblatt



KaliPhil

Mineralische Raumklimabeschichtung für innen

ISO-9001/14001-zertifiziert

Anwendung	<p>KaliPhil ist eine wasserverdünnbare, konservierungs- und lösemittelfreie, hoch wasserdampfdurchlässige Antikondensat-Beschichtung zur Verhinderung von Schimmelbefall im Innenbereich. Speziell für temporär Feuchtigkeits- oder Kondenswasser-belastete Räume wie Bäder, Küchen oder Schlafzimmer. Geeignet in Bäckereien, Käsereien, Metzgereien usw., aber nicht für den direkten Lebensmittelkontakt.</p> <p>Kondenswasser oder Feuchtigkeit auf der Oberfläche wird durch die Kapillaraktivität absorbiert und bei sinkender Luftfeuchtigkeit wieder an die Raumluft abgegeben. Eine Schimmelbildung auf der Oberfläche wird verhindert. Die hohe Alkalität und natürliche Füllstoffe wirken zusätzlich schimmelhemmend. Für einen maximalen Schutzeffekt ist eine vollflächige Beschichtung der gefährdeten Oberfläche vorzusehen.</p>
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">- Ohne Weichmacher, Löse- oder Konservierungsmittel, frei von foggingaktiven Substanzen- Beständig gegen Schimmel durch natürliche Rohstoffe- Hoch diffusionsoffen- Gute Deckkraft- Unverseifbar- Strukturierbar- Vergilbungsfrei- Nicht brennbar- Entspricht Minergie-ECO, eco 1- Schweizer Umwelt-Etikette Kategorie A-
Technische Daten	<p>Bindemittel Kaliwasserglas, Kieselzol, Polymerdispersion Pigmente Titandioxid Rutil, spezielle Füllstoffe Farbton Weiss, RAL 9010, NCS S 0500-N und aus weiss abgetönt Glanzgrad Stumpfmatt Lieferform Gebrauchsfertig, leicht thixotrop Gebinde Siehe Preisliste Festkörpergehalt DIN EN 53216 55 % Mittelwert Dichte DIN EN 53217 1,20 g/ml Mittelwert pH-Wert 10–11 Wasserdampfdurchlässigkeit Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke sd-Wert < 0,01 m Nassabrieb ISO 11998 Klasse 4 (> 5 bis < 20 µm) Kontrastverhältnis, Deckvermögen DIN EN 13300 Klasse 2 (> 99,5) Maximale Korngrösse DIN EN 13300 Mittel (>99 / <300 µm)</p>
Untergrund	<p>Der Untergrund muss sauber, trocken, trag- und saugfähig sowie frei von haftungsbeeinträchtigenden Substanzen, wie Fett, Öl, Staub, Algen, Moosen, losen Schichten oder anderen Verunreinigungen sein. Die zu beschichtende Oberflächen sind auf Eignung und Tragfähigkeit für nachfolgende Beschichtungen zu prüfen. Alte Leimfarben müssen restlos abgewaschen werden.</p> <p>Im Falle von Schimmelpilzbefall muss die Ursache bestimmt und beseitigt werden. Sanierung erfolgt gemäss dem SMGV-Merkblatt «Schimmelpilzsanierungen» und der SMGV-Instandhaltungsanleitung «Schimmelpilzsanierung».</p>
Aufbau	<p>Für die optimale Antikondensat-Wirkung sind 600–800 g/m² aufzutragen.</p> <p>Ungestrichene mineralische Untergründe 1x SilikatGrund 2–3x KaliPhil</p> <p>Alte Mineralfarben- oder Dispersionsanstriche, tragfähig 2–3x KaliPhil</p> <p>Silikatplatten Ohne Grundierung, nur vernetzen 2–3x KaliPhil</p>

Verarbeitung	<p>Streichen (Pinsel oder Bürste), Rollen, Spritzen (Airless) Spritzwinkel 50°, Düse 0,021 Inch, Spritzdruck 130–140 bar</p> <p>Verdünnung Mit Wasser, max. 5 %.</p> <p>Verbrauch Ca. 300–400 g/m² pro Anstrich auf feinstrukturiertem Untergrund. Die Wirkungsweise ist abhängig von der Gesamtschichtstärke.</p> <p>Minimale Verarbeitungstemperatur Nicht unter +5 °C Umgebungs- und Untergrundtemperatur verarbeiten. Die Verarbeitung ist immer nach den geeigneten Witterungsverhältnissen auszurichten. Niemals unter zu kalten und feuchten Bedingungen ausführen oder wenn unmittelbar solche klimatischen Bedingungen zu erwarten sind. Bei Nichtbeachtung kann der Trocknungsprozess gestört werden und zu frühzeitigen Schäden führen.</p> <p>Reinigung der Geräte Sofort nach Gebrauch mit Wasser.</p>
Trocknung DIN EN 53150	Bei +20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit nach ca. 12 h überstreichbar. Durchgetrocknet nach ca 3 Tagen. Bei niedrigeren Temperaturen oder höherer Luftfeuchtigkeit verlängert sich die Trockenzeit.
Lagerung	Lagerzeit max. 24 Monate bei +20 °C in unangebrochenen Gebinden. Kühl, trocken und frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Besondere Hinweise	<p>Flächen aus Glas, Naturstein, Keramik, Holz usw. durch entsprechende Massnahmen vor Spritzern schützen. Spritzer auf angrenzenden Flächen sofort mit Wasser anlösen und entfernen.</p> <p>Anstriche mit Silikatfarben können in Ausnahmefällen aufgrund ihres Abbindevorgangs Farbtonveränderungen und Fleckenbildungen zeigen. Aufgrund der chemischen Reaktion zwischen Beschichtungsstoff und Untergrund ist bei Ausbesserungen (Fleckenspachtel) immer mit Farbtonveränderungen zu rechnen. Bei KaliPhil resultiert durch die hohen Auftragsmengen immer eine gewisse «Applikationsstruktur».</p> <p>Die jeweiligen, auf das zu behandelnde Bauteil anwendbaren, SMGV/BFS-, SIA-Normen und -Richtlinien sind zu beachten. SMGV-Checklisten, Prüfprotokolle und Instandhaltungsanleitungen beachten und nutzen.</p> <p>Einschränkungen KaliPhil ist in Räumen mit Dauernässe nur bedingt oder nicht geeignet. KaliPhil muss die aufgenommene Feuchtigkeit regelmässig wieder abgeben können. Ein anhaltend durchnässter Anstrich verliert auf Dauer seine Antischimmelwirkung oder die Wirkung ist stark eingeschränkt. KaliPhil darf nicht mit anderen Produkten überarbeitet werden. KaliPhil darf nicht mit chlorhaltigen Produkten (z.B. ExpoSan Cura) nachbehandelt werden. Für Oberflächen die regelmässig gereinigt werden müssen, ist KaliPhil nicht geeignet. Hier ist ExpoSan FS zu verwenden.</p>
Richtlinie 2004/42/EG	Das Produkt unterschreitet den Höchstwert von 30 g/l der Produktkategorie A/a Wb und ist somit konform. VOC-Gehalt: max. 1 g/l.
Sicherheitsdaten	<p>Kennzeichnung/Sicherheitshinweise Siehe aktuelles Sicherheitsdatenblatt oder Etikette.</p> <p>Abfallcode 08 01 12</p>

04035 KaliPhil / 2.4.2024

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Die ausserhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen und die Vielzahl der unterschiedlichen Materialien schliessen einen Anspruch aus diesen Angaben aus. Im Zweifelsfalle empfehlen wir ausreichende Eigenversuche. Eine Gewährleistung kann nur für die stets gleichbleibende, hohe Qualität unserer Erzeugnisse übernommen werden. Alle früheren Ausgaben dieses Merkblattes verlieren hiermit ihre Gültigkeit.

www.sax-farben.ch

Bosshard-Farben AG | Ifangstrasse 97 | 8153 Rümlang | Tel. +41 (0)44 817 73 73 | bosshard@bosshard-farben.ch